

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Die Gemeinderäte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	6	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 24.08.2006

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 24.08.2006 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	4	0	2

4. Bebauungsplan Nr. 4 "Wohngebiet Wendeschleife", 1. Entwurf der Gemeinde Jeber-Bergfrieden - Abwägungsbeschluss - Vorlage: JEB-BV-062/2006

Den Gemeinderäten liegen die Abwägungen der vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan zur Beschlussfassung vor.

Herr Tetzlaff vom Planungsbüro wird hierzu noch einige Erläuterungen machen und gegebenenfalls die Anfragen der Gemeinderäte beantworten.

Herr Tetzlaff: Die wichtigsten Anregungen kommen von der WBW in Bezug auf die Sicherstellung der Löschwasserversorgung, was dem Gemeinderat aber bereits bekannt ist. Die envia informiert über die Planung der Verkabelung der Karl-Liebknecht-Straße 2007. Alle Hinweise und Bedenken wurden entsprechend den Abwägungsvorschlägen in den B-Plan eingearbeitet.

Herr Krauleidis: Das Verfahren ist sehr umfangreich für diesen relativ kleinen B-Plan.

Der Gemeinderat fasst den Abwägungsbeschluss.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- Verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	5	0	1

5. Bebauungsplan Nr. 4 "Wohngebiet Wendeschleife" Gemeinde Jeber-Bergfrieden - Satzungsbeschluss

Vorlage: JEB-BV-066/2006

Der Bebauungsplan liegt als Satzungsbeschluss allen Gemeinderäten vor. Hier wird noch einmal auf den Grundschutz der Löschwasserbereitstellung hingewiesen. Als Zusatz könnte bei der Bahnlinie noch die Richtung Wiesenburg – Berlin angegeben werden.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- Verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	6	0	0

6. Einwohnerfragestunde
Entfällt.

7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Anfragen der Gemeinderäte

- Herr Rathai: Er verweist auf den MZ-Artikel vom 05.10.06, in dem die dargelegten Sachverhalte nicht den Gegebenheiten vor Ort entsprechen. Er kritisiert die unzureichende Fällung der Pappeln sowie die Totholzentnahme.
- BM Schröter: Entsprechend unserer Haushaltsmittel wurde die Totholzentnahme durchgeführt, um die Sicherheit des Spielbetriebes gewährleisten zu können.
- Herr Rathai: Es erfolgte eine unzureichende Absprache mit dem Verein in Bezug auf den Zeitpunkt der Fällung sowie die Beräumung des Sportplatzes. Die Barrieren wurden abgebaut und nicht wieder montiert.
- BM Schröter: Um Schäden zu vermeiden wurden die Barrieren abgebaut, die aber wieder montiert werden.
Die Baumpflege wurde entsprechend den eingestellten Haushaltsmitteln durchgeführt.
- Herr Dürre: Die für die FF Jeber-Bergfrieden eingestellten 1.000.- € für die Gesundheitsuntersuchung bekommen die Kameraden der FF Weiden für Schutzimpfungen. 2007 sind für die FF Jeber-Bergfrieden die Mittel erneut in den Haushalt einzustellen.
- BM Schröter: Hiezu erfolgt unsere Zustimmung. Die Verwaltung wird darüber informiert.
- Frau Arndt: Mahd des Rodelberges sollte vor Wintereinbruch erfolgen.
BM Schröter: Die Gemeindearbeiter erhalten einen entsprechenden Auftrag.
- Herr Strauch: Das Behältnis zur Wasserentnahme auf dem Friedhof ist für viele ältere Bürger zu hoch, so dass das Wasserschöpfen erschwert wird.

BM Schröter: Bis zum Frühjahr wird es hier eine Änderung geben.

Herr Krauleidis: In der Turnhalle ist ein Lichtschalter defekt, der überprüft werden müsste. Weiterhin funktioniert die Hallenuhr nicht.

BM Schröter: In Absprache mit dem Hausmeister wird Herr Kuschnitz beauftragt.

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Oktoberfest vom 13. – 15.10.2006 in Weiden
 - Organisation der Veranstaltung erfolgt durch Fa. Stadelmann
- Entwurf einer Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung und Erlass
 - Festlegung der Höhen über die Entscheidungsbefugnisse
 - bis 2.500 € Verwaltung
 - bis 5.000 € Bürgermeister
 - ab 5.000 € Gemeinderat

Der Bürgermeister hat in einer geforderten Stellungnahme an die Bürgermeisterin der Stadt Coswig seine Zustimmung zum vorliegenden Entwurf erteilt.
- Änderung des Wappens an der Grundschule (bisher immer noch Wappen von Rosseltal)
 - erhält jetzt ein neues Schild mit dem Wappen der Gemeinde
- Anfrage vom Pfarrer Natho, ob Gemeinde Zuschuss (1.000 €) für die Reparatur der Kirchturmuhre in diesem Jahr bereitstellen kann.

GR bittet um Prüfung im Haushalt 2006, ob Mittel zur Verfügung gestellt werden können.
- ABM
 - Antragstellung Sportverein ⇒ noch keine Rückmeldung
 - Antrag Landwehrwall
 - Genehmigung möglich
 - Rücksprache mit der Forst als Eigentümer
 - Erarbeitung eines Konzeptes

Kita – 1,- €Kraft für Frau Hahn
Schule – Hausmeister + 1,- €Kraft
- Weiden – Erdverkabelung evtl. noch im 4. Quartal 2006?
- Bahn AG
 - Vernachlässigung der Anliegerpflichten
 - bereits mehrmalige Aufforderungen (Zahlung einer Ordnungswidrigkeit)

Der Bürgermeister schließt um 21.00 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 12.10.2006

Schröter
Bürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin